

ISOM 2017

International Specification for Orienteering Maps



18. November 2017

Swiss Orienteering Zentralkurs in Sursee

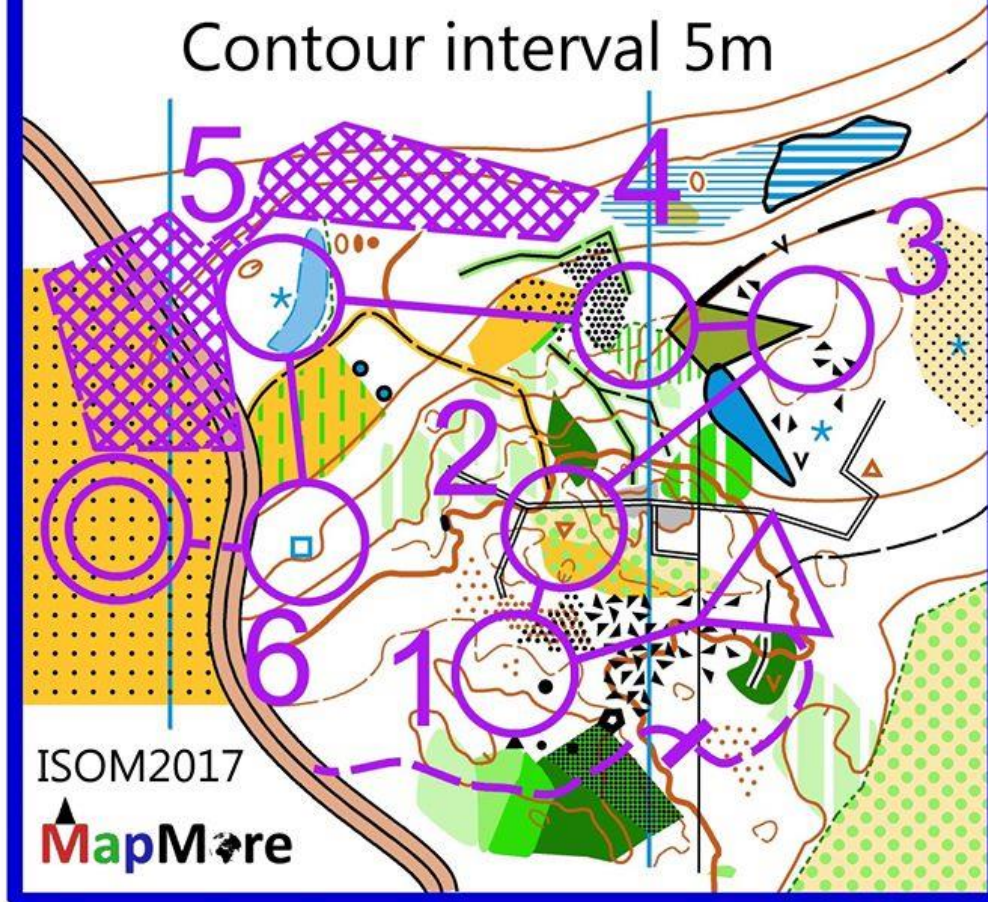
Gian-Reto Schaad, <http://www.grs.ch/blog/>

V1

NO MAN'S LAND

Scale 1 : 10 000

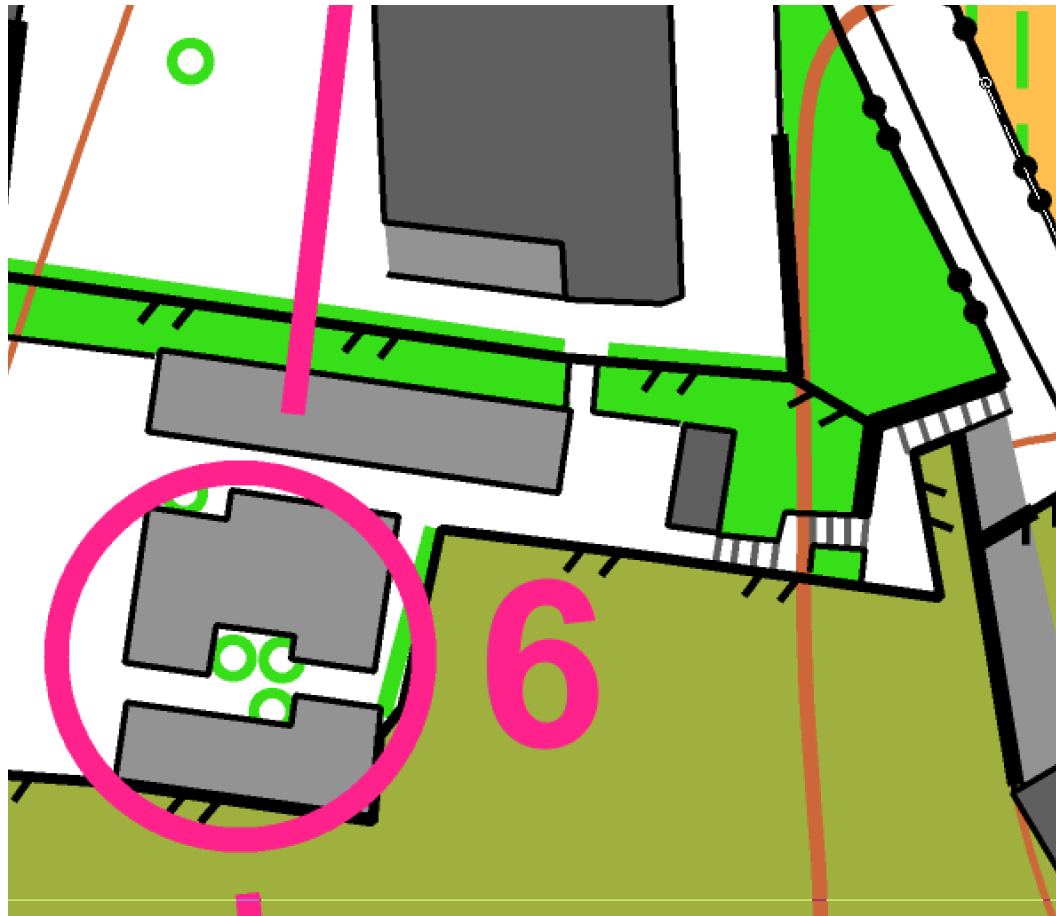
Contour interval 5m



Themen

- Der Zaun als Einstieg
- Umsetzung
- Was hat sich geändert?

Unpassierbarer Zaun (JEC 2000 Prolog in Chur)



Unpassierbarer Zaun?



Hoher Zaun-History

ISOM 2000

High Fence

-> darf passiert werden



ISOM 2000 CH

hoher Zaun (unpassierbarer Zaun)

-> darf **nicht** passiert werden



ISSOM 2003/7

Impassable fence

-> **forbidden to cross**



WO 2007

unpassierbare Objekte =
Sperrgebiet

ISOM 201x final draft

Impassable Fence

-> **forbidden to cross**



ISOM 2017

Impassable Fence

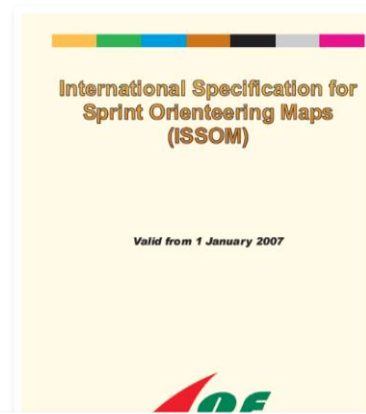
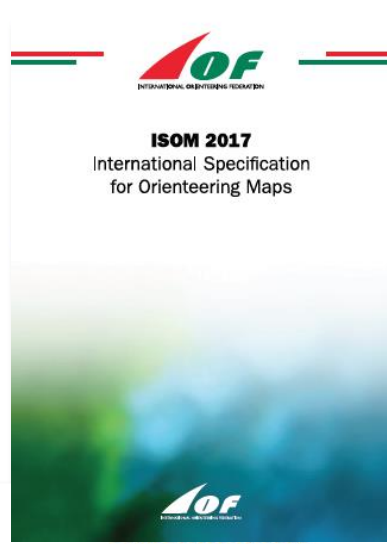
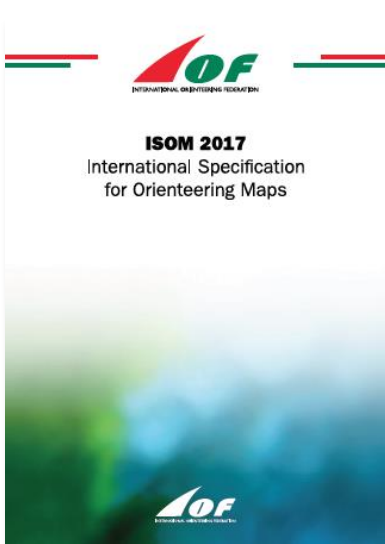
-> darf passiert werden ???

Keine Rules???



ISOM 2017

Welche Regeln und Spezifikationen gelten nun?



FOR
INTERNATIONAL ORIENTEERING FEDERATION (IOF)
FOOT ORIENTEERING EVENTS

(Rules for the *Orienteering event in the World Games*)
(Rules for the *World Orienteering Championships*)
(Rules for the *World Cup in Orienteering*)
(Rules for the *Junior World Orienteering Championships*)
(Rules for the *World Masters Orienteering Championships*)
(Rules for the *Regional Orienteering Championships*)
(Rules for *IOF World Ranking Events*)

Wettkampfordnung 2007
(Inhaltsverzeichnis)

sw!ss
orienteering

mit Änderungen ab 15.3.2017

ISOM 2017

sw!ss
orienteering

ISOM 2000

- Spezifikationen für den OL-Kartographen
- Enthält auch Bahnsignaturen

4.7 Overprinting symbols

Note: dimensions are specified in mm at the printed scale of 1:15 000. Drawings in this section are at 1:15 000 also.

Courses should be overprinted at least for elite classes. For other classes they can be drawn by hand. The size of overprinting symbols is given for 1:15 000 maps. The size of these symbols for 1:10 000 maps should be the same as for 1:15 000 maps. However, for multi-age competitions in which both 1:10 000 and 1:15 000 maps are used, the size of the symbols on the 1:10 000 maps may be 150% greater than on the 1:15 000 maps.



701 Start
The start or map issue point (if not at the start) is shown by an equilateral triangle which points in the direction of the first control. The centre of the triangle shows the precise position of the start point.
Colour: purple.

702 Control point
The control points are shown with circles. The centre of the circle shows the precise position of the feature. Sections of circles should be omitted to leave important detail showing.

International Specification for Orienteering Maps



INTERNATIONAL ORIENTEERING FEDERATION 2000

Radiokatu 20, FI-00093 SLU, Finland – <http://www.orienteering.org>

MAP COMMITTEE

ISOM 2000 CH

- Deutsche Übersetzung
- Kleine Anpassungen

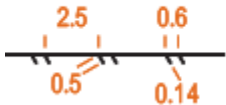


ISOM 2000 CH

- Wichtigste Anpassungen:

0.8 = ○

312 Brunnen
0.18 Brunnen mit fließendem Wasser. Die Erläuterung weicht von den Internationalen Darstellungsvorschriften (ISOM 2000) ab.



524 Hoher Zaun (unpassierbarer Zaun)
0.18 Ein Bretter- oder Drahtzaun mit mehr als 1,5 m Höhe, wie z.B. ein Wildzaun. Er darf nicht überquert werden. Die Erläuterung weicht von den Internationalen Darstellungsvorschriften (ISOM 2000) ab.

0.8 = ○
x = 0.8

539, 540 Besondere künstliche Objekte
0.16 Besondere künstliche Objekte werden mit diesen Signaturen dargestellt. Beschreibung der Signatur muss immer in der Kartenlegende angegeben werden. Wurzelstöcke werden mit dem Kreuz dargestellt (540). Die Mindesthöhe beträgt 2 m. Die Erläuterung weicht von den Internationalen Darstellungsvorschriften (ISOM 2000) ab.


Swiss Orienteering WO 2007

- Art. 64
Die Bahnsignaturen müssen in Farbe, Form und Grösse Anhang 3 entsprechen
- Art. 127
Sperrgebiete:
Gefahrengebiete ... sowie auf der Laufkarte als unpassierbar dargestellte Objekte gelten als Sperrgebiet, sofern der Veranstalter nicht ausdrücklich etwas anderes festlegt.

SOLV Wettkampfordnung 2007 61/106

Anhang 3 Bahnsignaturen (Art. 64 Abs. 2)

Bahnsignaturen (Farbe: Purpur, Magenta)
Die Liste entspricht den ISOM IOF Normen (Ausgabe 2000). Die Massangaben gelten unabhängig vom Kartenmassstab.

	<p>701 Startpunkt Der Startpunkt wird durch ein gleichseitiges Dreieck dargestellt, das in Richtung des ersten Postens zeigt. Der Mittelpunkt des Dreiecks gibt die genaue Lage des Startpunktes an. Eine allfällige Strecke zwischen Startlinie und Startpunkt ist eine Pflichtstrecke.</p> <p>702 Posten Der Standort des Postens wird mit einem Kreis dargestellt. Der Mittelpunkt des Kreises gibt die genaue Lage des Postens an. Werden wichtige Kartenobjekte durch den Kreis überdeckt, so muss dieser unterbrochen werden.</p> <p>703 Postennummer Die Postennummer ist in der Nähe des Postens so zu platzieren, dass wichtige Kartenobjekte nicht überdeckt werden. Die Nummern sind nach Norden orientiert und in arabischen Zahlen von 1 an aufwärts. Bei gegabelten Bahnen ist zusätzlich die Kennzahl (34; 56, etc.) hinter der Postennummer mit Bindestrich (1-34, 2-56) anzugeben</p>
---	---

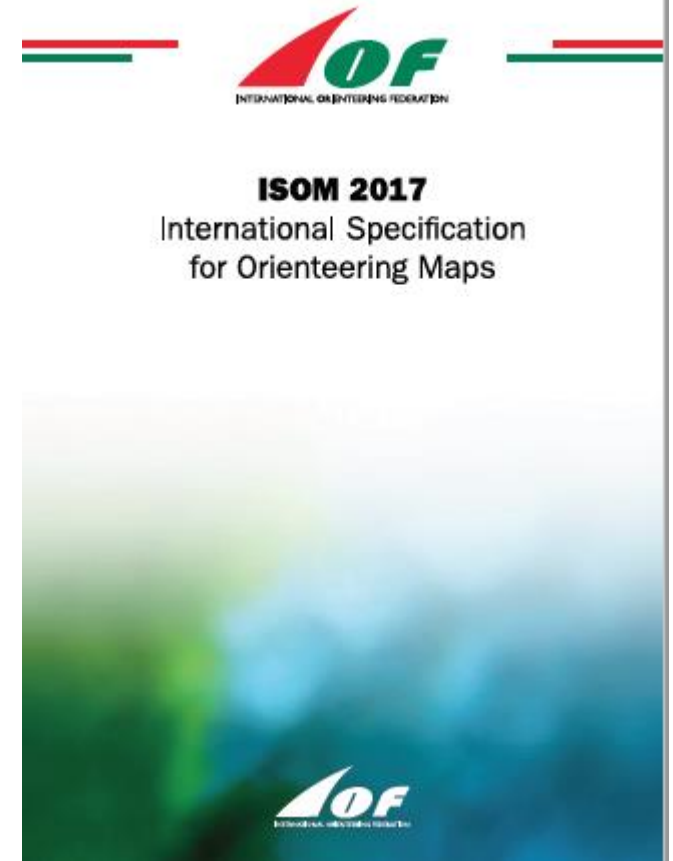
ISSOM 2007 (Sprint)

- Deutsche Version ist identisch



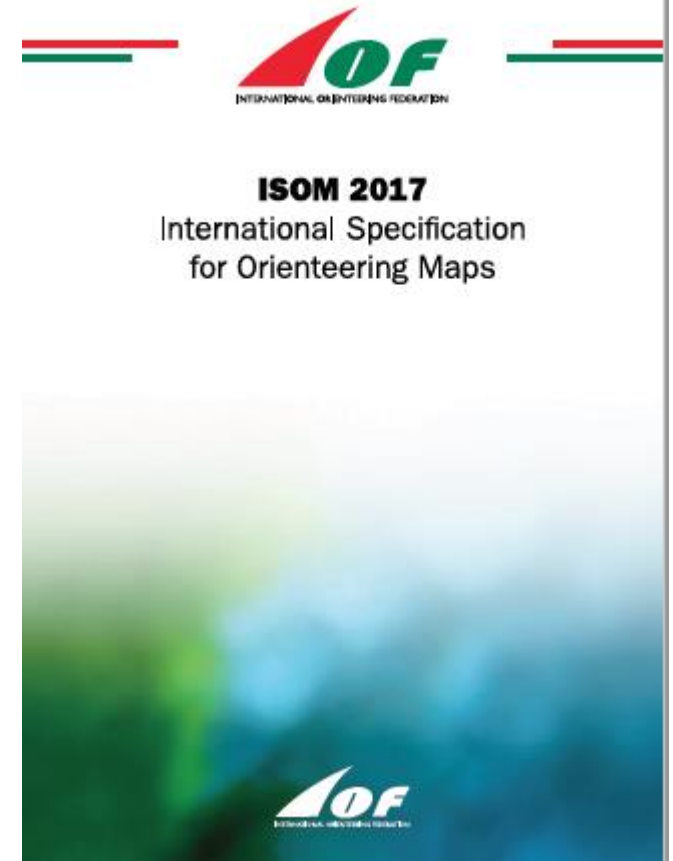
ISOM 2017

- Veröffentlicht von der IOF am 4. April 2017
- Ersetzt ISOM 2000
- Grund-Massstab 1:15'000
- 1:10'000er ist reine Vergrößerung (150%)
- Generalisierung und Lesbarkeit, Minimaldimensionen



ISOM 2017

- Konvention:
 - Must / Shall / Required
 - Must not / Shall not / May not
 - Should / Recommended
 - Should not / Not recommended
 - May / Optional
- pdf auf IOF Webseite
IOF ISOM 2017 googlen



ISOM 2017 CH

- Arbeitsgruppe der Kartenkommission
- Übersetzung in Deutsche, Französische und Italienische
- Kleine CH-Anpassungen (nur Empfehlungen, jedoch keine Pflicht)
- Verweis auf WO betreffend unpassierbaren Objekten
- Sämtliche CH-Anpassung werden in **blau** dargestellt

Umsetzung

- IOF: For all events after 1 January 2018, ISOM 2017 should be used unless there are contractual limitations which would prevent this.
- Es wird dringend empfohlen die neue ISOM 2017 CH für Nat. Anlässe 2018 anzuwenden.
- Ab 2019 ist die neue ISOM 2017 CH für Nat. Anlässe obligatorisch.
- Für reg. Anlässe soll die neue ISOM 2017 CH bei der nächsten Überarbeitung der Karte ab 2018 angewendet werden.

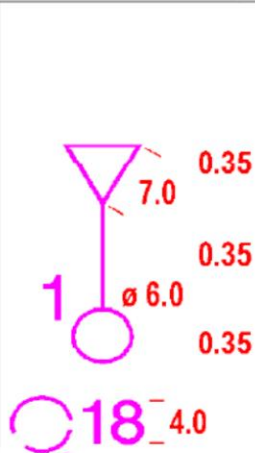
Umsetzung

- Bahnsignaturen sind in der ISOM 2017 sowie in der WO
- Bahnsignaturen in der WO streichen (Antrag der Kommission Karten für WO-Revision 2018)

SOLV Wettkampfordnung 2007 61/106

Anhang 3 Bahnsignaturen (Art. 64 Abs. 2)

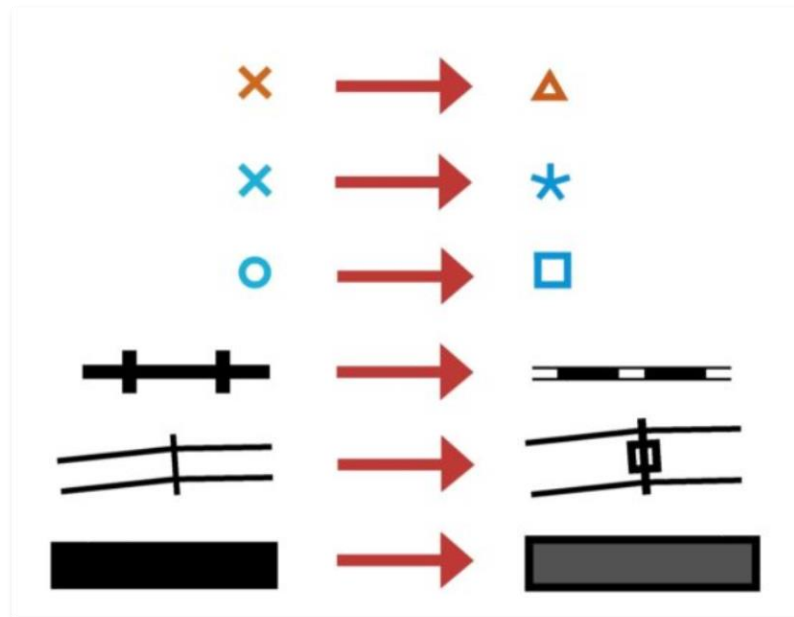
Bahnsignaturen (Farbe: Purpur, Magenta)
Die Liste entspricht den ISOM IOF Normen (Ausgabe 2000). Die Massangaben gelten unabhängig vom Kartenmassstab.

	<p>701 Startpunkt Der Startpunkt wird durch ein gleichseitiges Dreieck dargestellt, das in Richtung des ersten Postens zeigt. Der Mittelpunkt des Dreiecks gibt die genaue Lage des Startpunktes an. Eine allfällige Strecke zwischen Startlinie und Startpunkt ist eine Pflichtstrecke.</p> <p>702 Posten Der Standort des Postens wird mit einem Kreis dargestellt. Der Mittelpunkt des Kreises gibt die genaue Lage des Postens an. Werden wichtige Kartenobjekte durch den Kreis überdeckt, so muss dieser unterbrochen werden.</p> <p>703 Postennummer Die Postennummer ist in der Nähe des Postens so zu platzieren, dass wichtige Kartenobjekte nicht überdeckt werden. Die Nummern sind nach Norden orientiert und in arabischen Zahlen von 1 an aufwärts. Bei gegabelten Bahnen ist zusätzlich die Kennzahl (34; 56, etc.) hinter der Postennummer mit Bindestrich (1-34, 2-56) anzugeben.</p>
---	--

Kommunikation

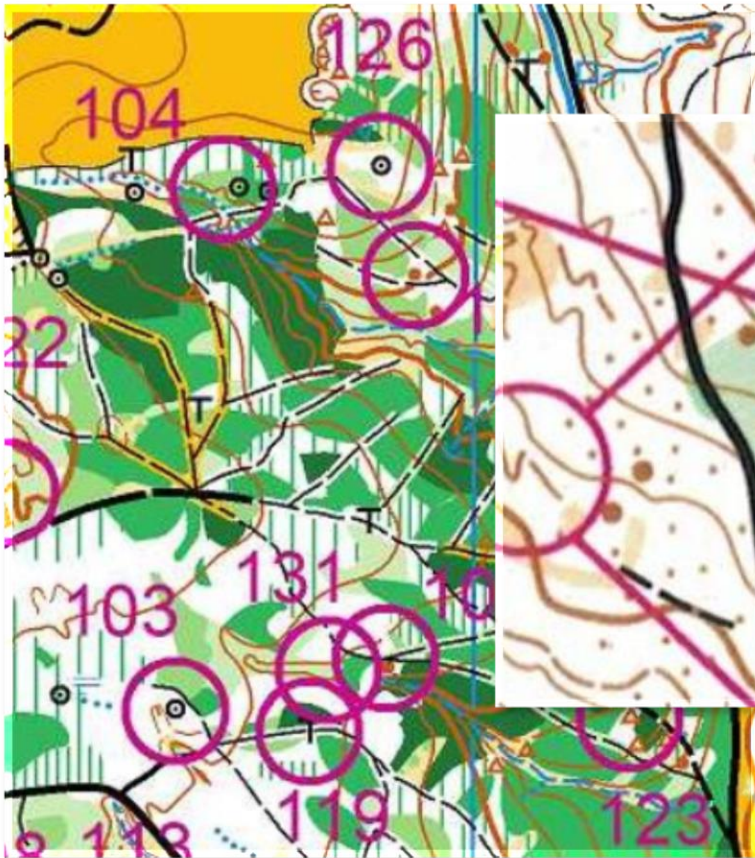
- Information und ISOM 2017 CH als pdf auf Webseite
- Im Januar 2018 gedruckte Brochuren in D / F / I
- Beitrag im Magazine Februar 2018
- Flyer D / F / I zum Auflegen an OLs

Was ist neu?



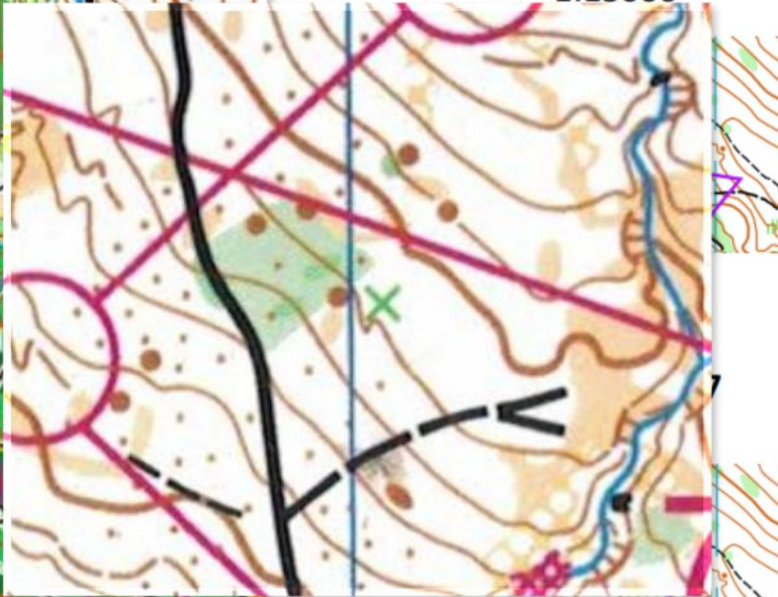
Quelle: <http://o-news.cz>

Grösste Änderungen

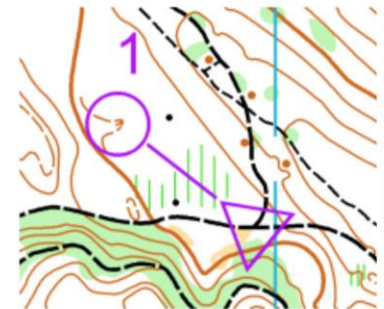


Quelle: Steffen Hartmann, DOMA

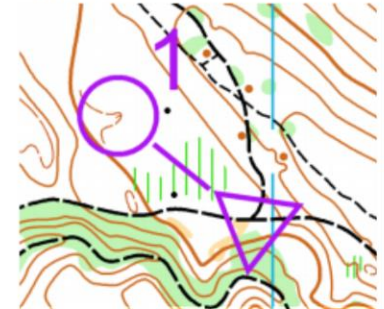
ISOM 2000
1:15000



ISOM 2000
1:10000



ISOM 2017
1:10000

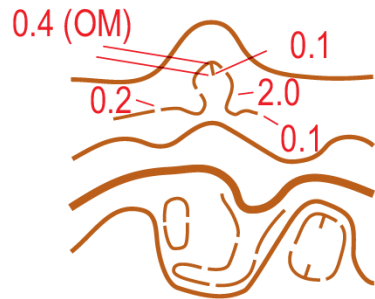


Quelle: <http://o-news.cz>

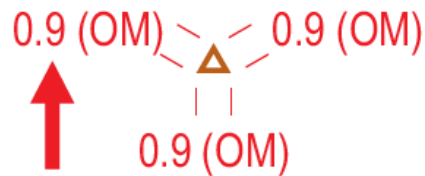
ISOM 2017

swiss
orientierung

ISOM 2017 - Geländere relief

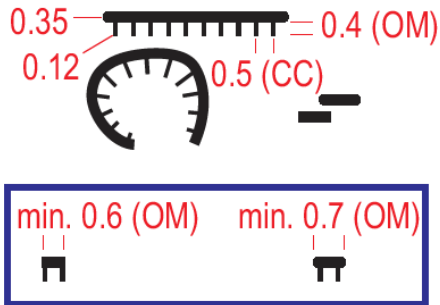


- Hilfshöhenlinien deutlich dünner

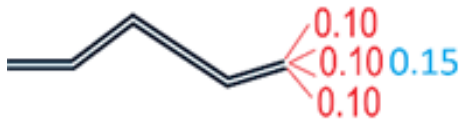


- Markantes Geländeobjekt

ISOM 2017 - Felsen und Steine

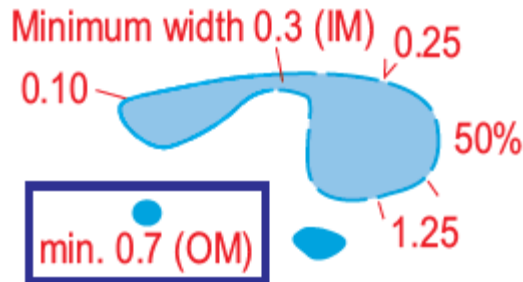


- Unpassierbare Felswand
Ergänzung CH: Als unpassierbar dargestellte Objekte gelten als Sperrgebiete (siehe Kapitel 2.4.1).



- Schützengraben

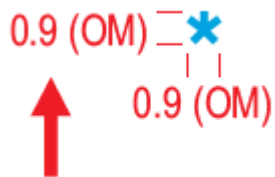
ISOM 2017 - Gewässer und Sümpfe



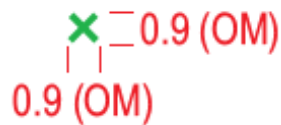
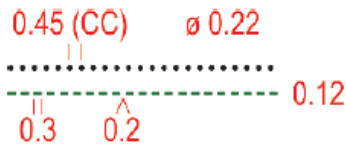
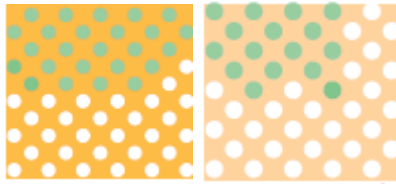
- Seichtes Gewässer

- Brunnen oder Springbrunnen

- Besonderes Gewässerobjekt
Anwendungsbeispiele: Geschlossene Wassertanks, Brunnenstuben und gefasste Quellen, die am Boden deutlich sichtbar sind.



ISOM 2017 - Vegetation



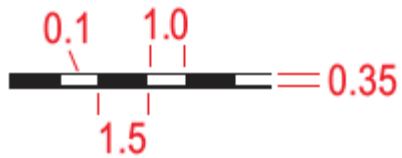
- Halboffenes Gebiet mit Büschen/Dickicht
- Unpassierbare Vegetation (4. Grünstufe)
Meist verwendet für schmale und kleine Gebiete.
- Deutliche Vegetationsgrenze
Alternative: Grüne gestrichelt
- Besonderes Vegetationsobjekt
Anwendungsbeispiel: Wurzelstock mit einer Mindesthöhe von 2m.

ISOM 2017 - Künstliche Objekte



- Schmale Schneise oder eine lineare Spur im Gelände
 - Die Belauffbarkeit wird mit leicht dickeren Linien mit Gelb, Grün oder Weiss als Hintergrund dargestellt.
 - Ohne Umrisslinien: Gleiche Belauffbarkeit wie die Umgebung.
 - Gelb 100%: Leicht belaufbar.
 - Weiss in Grün: Normale Belauffbarkeit.
 - Grün 20% 30%: Langsam belaufbar.
 - Grün 50% 60%: Schwer belaufbar.

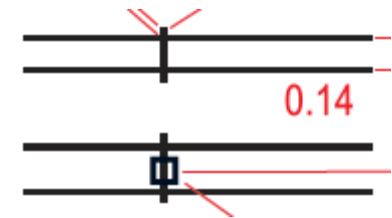
ISOM 2017 - Künstliche Objekte



- Bahngleise: Neue Signatur analog der ISSOM 2007



- Überlandleitung: Andere Darstellung für die Masten



- Unpassierbare Linienobjekte: dicker Linie



ISOM 2017 - Künstliche Objekte



- Verbotenes Gebiet: Die Fläche muss für hindurchführende Pfade und Wege unterbrochen werden.



- Grosse Gebäude (> 75 m x 75 m)
Neues Symbol



- Dach
Neues Symbol



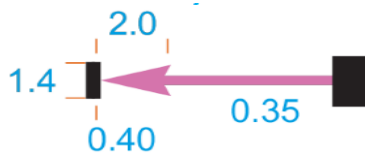
- Grenz- oder Gedenkstein
Markanter Steinhäufen, Gedenkstein,
Grenzstein, Grabkreuz oder
Vermessungspunkt.

Keine Grabkreuz-Signatur mehr!

ISOM 2017 - Künstliche Objekte

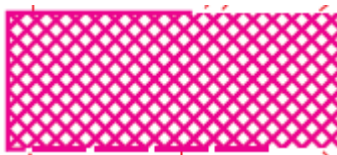
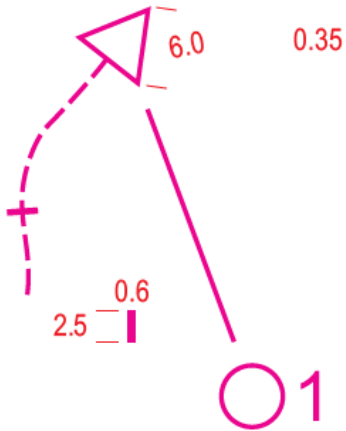


- Markantes (unpassierbares) Linienobjekt:
Neue Bedeutung
 - Rohrleitung (Gas, Wasser, Öl, Wärme usw.)
 - eine Bob/Skeletonbahn



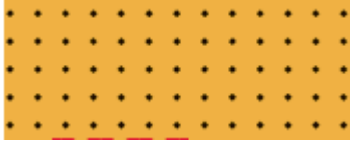
- Schiessplatz
 - Ein Schiessplatz wird auf der Dauerkarte mit einer Spezielsignatur dargestellt, um auf die nötige Vorsicht hinzuweisen.
Auf der Wettkampfkarte ist der Pfeil zu ersetzen durch die Signatur 709 (Sperrgebiet) oder zu entfernen, wenn keine Schiessgefahr besteht.
Dazu gehörende Gebäude und der Scheibenstand werden gesondert gezeichnet.
Auf der Wettkampfkarte ist der Pfeil zu ersetzen durch 709 Sperrgebiet oder zu entfernen, wenn keine Schiessgefahr besteht.

ISOM 2017 - Bahnsignaturen



- Neu konsequente Vergrößerung!
 - 1:10'000 immer 150 %
- Kartenabgabepunkt: Neu!
- Posten: Kleiner - und auf 10'000er grösser!
- Sperrgebiet: Neue Signatur!

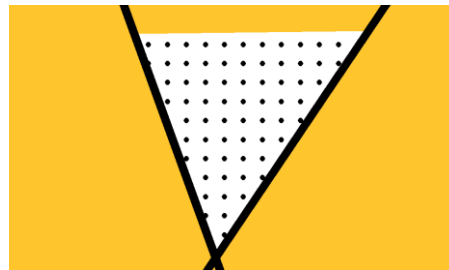
ISOM 2017 ...



- Kulturland

Cultivated land, normally used for growing crops. Runnability may vary according to the type of crops grown and the time of year. For agroforestry, symbol 405 (*forest*) or 402 (*open land with scattered trees*) may be used instead of yellow.

- Ist das so gemeint???



Fazit

- Einige Inputs der SO-KA wurde berücksichtigt
- ISOM 2017 CH ist eine sehr gute Spezifikation – aber nicht perfekt!
- Karten in der CH können auch nach IOF ISOM 2017 dargestellt werden

Erfolgreiche Umsetzung

- Für die erfolgreiche Umsetzung braucht es Alle – auch euch TDs!
- Bei Fragen kontaktiert den Kartenkonsultent.